



Am **LS für Wirtschaftspädagogik, berufliches Lehren und Lernen** ist zum 01.04.2026 eine Vollzeitstelle als
Akademischer Rat auf Zeit (m/w/d)
zu besetzen.

Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Mannheim bietet eine Vollzeitstelle als Akademischer Rat auf Zeit ab dem 1. April 2026 an. Die Stelle ist zunächst auf 3 Jahre befristet, mit der Möglichkeit einer Verlängerung um weitere 3 Jahre nach erfolgreicher Zwischenbewertung.

Wir suchen eine/n Kandidaten/in mit Forschungsschwerpunkten im Bereich Wirtschaftspädagogik.

Ihre Aufgaben:

Neben der Durchführung von qualitativ hochwertiger, unabhängiger Forschung wird von der/m Kandidaten/in erwartet, dass sie/er Kurse in unserem Bachelor-Programm unterrichtet und koordiniert sowie zu einem teamorientierten Arbeitsumfeld beiträgt.

Ihr Profil:

Sie haben einen PhD in Wirtschaftspädagogik. Die Position erfordert die Fähigkeit, auf Deutsch zu unterrichten, daher sind fließende Deutschkenntnisse erforderlich. Ihre Forschungsinteressen umfassen technologiegestütztes Lehren und Lernen, Kl in der Bildung, Eye-Tracking sowie Kompetenzentwicklung von Lehrkräften und Kompetenzbewertung.

Unser Angebot:

- eine Stelle mit Gestaltungsspielraum
- eine Beschäftigung im öffentlichen Dienst im attraktiven universitären Umfeld
- Sehr gute Arbeitsatmosphäre in einem engagierten Team

Die **Universität Mannheim** ist eine der führenden Hochschulen in Deutschland mit derzeit rund 12.000 Studierenden an fünf Fakultäten. Insbesondere die Wirtschafts- und Sozialwissenschaften gehören national und international zur Spitzengruppe. Ihren über 2.600 Beschäftigten bietet die Uni Mannheim ein spannendes Arbeitsumfeld mit zahlreichen Benefits.

Die Schwerpunkte der Forschung unseres Lehrstuhls liegen in den Bereichen Lehr-Lern-Prozesse (Analyse der Wirkung von Lehren und Lernen im Kontext Schule, betriebliches Lernen, Hochschule) sowie Forschung zum Professional Development (Analyse der Entwicklung von Professionalität und Expertise in nicht-institutionalisierten Kontexten, Workplace Learning). Diese Forschungsrichtungen bilden die potenziellen Tätigkeitsfelder angehender Wirtschaftspädagoginnen und -pädagogen ab (Arbeitsplatz, berufliche Schulen sowie betriebliche Aus- und Weiterbildung) und tragen dem Kriterium der Polyvalenz Rechnung. Bei Lehre und Forschung streben wir eine umfassende Einbindung von Studierenden an und verfolgen das Ziel des forschenden Lernens.

Eckdaten

Start: 01.04.2026

Befristung: 3 Jahre

Eingruppierung: A 13

Stunden/Woche: 41 Stunden, die Stelle ist grundsätzlich teilbar

Arbeitsort:
L 4, 1

Bewerbungsfrist:
06.02.2026



Exzellente
Forschungskultur



Positives Arbeitsklima



Flexible Arbeitszeit-
und Arbeitsortmodelle
(Gleitzeit, Telearbeit)

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Universität Mannheim strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher entsprechend qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen **bis zum 06.02.2026** per E-Mail oder Post an:

Universität Mannheim
Fakultät für Betriebswirtschaftslehre
Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik, berufliches Lehren und Lernen
Prof. Dr. Jürgen Seifried
L 4, 1
68161 Mannheim

office.seifried@uni-mannheim.de

Für fachliche Fragen steht Ihnen Susanne Bechtold unter

office.seifried@uni-mannheim.de

gerne zur Verfügung.



Datenschutz

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DSGVO können der Homepage der Universität entnommen werden:
www.uni-mannheim.de/datenschutz-bei-bewerbungen.

Die Rücksendung der eingereichten Unterlagen erfolgt nur bei gleichzeitiger Übersendung eines ausreichend frankierten Rückumschlags. Andernfalls werden sie nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nach den Vorgaben des Datenschutzrechts vernichtet. Elektronische Bewerbungen werden entsprechend gelöscht.

Bitte beachten Sie, dass eine Gefährdung der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.